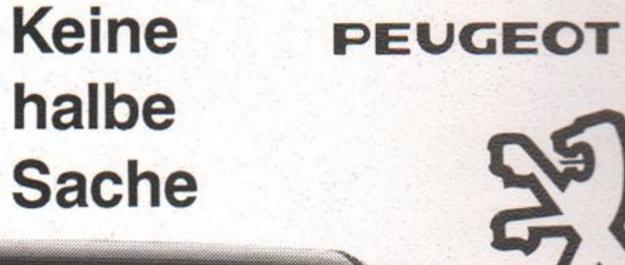
Nummer 6

Januar 1991





Neu- und Gebrauchtwagen

ULRICH SIEMER

Fahrzeuge GmbH — 2990 Papenburg 1 Am Vosseberg 47 — Tel. 04961/73767



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNE



Vereinszeitung der DJK Eintracht Papenburg e.V.

Wir machen das Spiel.



Mit Schwäbisch Hall steht es gleich 3: 0 für Sie. Durch Bausparprämien, Sparzulagen, zinsfeste Bau- und Modernisierungsdarlehen im Tarifprogramm F textee .

Anton Hunfeld

Bezirksleiter der BAUSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL AG - Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken -

Splitting rechts 178

2990 Papenburg

Telefon 0 49 61 / 7 12 26



Auf diese Steine können Sie bauen





Fundament für ein Miteinander

torischer Bedeutung in staatsund weltpolitischer Hinsicht liegt hinter uns. ein neues Jahr hat angefangen.

Was uns das Jahr 1991 bringt, vermag niemand vorherzusagen. Es gibt viel zu tun und jeder einzelne von uns ist aufgefordert, seinen persönlichen Beitrag zu leisten.

Gerade im Kleinen, im Detail. liegen jene Ansatzpunkte, die die großen Verän- der, die in der derungen bewirnicht, mit erhoauf "die da oben" sellschaft mit

Ein Jahr von his- zu schimpfen, die 24-Stunden-TV und Um möglichst vieja sowieso "nur das tun, was sie wollen".

> Nur, wer aktiv an der Basis mitarbeitet, wer den Blick über seine Hutkrempe hinaus richtet, ist in der Lage, positive Veränderungen zu erwirken, auch hat von daher eiwenn diese nicht immer historische Dimensionen erreichen.

Von ganz entscheidender Bedeutung für unsere Zukunft und die unserer Kinsogenannten, eine ken. Da genügt es Isolation heraufbeschwörende. benem Zeigefinger Kommunikationsge-

Computern leben werden, ist der takt und das Leben in der Gemeinschaft, die ein sich einfügenkönnen ohne Individualitätsverlust erfordert.

Die Vereinsarbeit

ne ganz wichtige Aufgabenstellung in der Gesamtheit zu erfüllen. Sportklubs beispielsweise tragen nicht nur der ren Nachwuchs an körperlichen und damit in gewisser alle anderen Weise auch der geistigen Ertüch- auch, ehrenamttigung Rechnung, sie schaffen das Fundament für ein morgen danken es Miteinander.

len Jugendlichen eine sinnvolle gegenseitige Kon-Freizeitbeschäftigung zu bieten. brauchen die Vereine - und hier die DJK Eintracht Papenburg - weitere ehrenamtliche Mitarbeiter als Jugendbetreuer, Trainer, Ubungsleiter und in sonstigen Funktionen.

> Im Interesse Eurer Kinder: Meldet Euch und Euund werdet. wie Funktionsträger lich aktiv. Die Erwachsenen von Euch.

Hermann-Josef Tangen



»EINTRACHT AKTUELL« Vereinszeitung

Herausgeber: DJK Eintracht Papenburg e.V.

verantwortlich für Zusammenstellung und Inhalt: Hermann-Josef Tangen, Splitting 11.253, Papenburg

Layout und Fotos: H.J. Tangen, Telefon 04965/ 1019



Omnibusse – Autovermietung

2990 Papenburg 1 Birkenallee 2

Telefon 04961/75100

Gepflegte Gastlichkeit

Walker's Ess-Salon

2990 Papenburg 1 Borkumer Straße 36 Walker's Billard-Café

2990 Papenburg 1 Splitting links 42



AUFGEWACHT!

Eintracht feiert wieder Winterfest

Alle Sportkameraden und Gemeindemitglieder sowie Freunde und Gönner der DJK Eintracht Papenburg sind herzlich eingeladen zum grossen

Winterfest

26. JANUAR 1991

im Saal der Gaststätte Speckmann-Gautier am Splitting

BEGINN: 20 UHR

- * Reichhaltige Tombola mit wertvollen Preisen
- * Zum Tanz spielt die Spitzenband "Jet Sets"

Dufte Stimmung und gute Laune sind garantiert

Also denn: Bis zum 26. Januar bei Speckmann-Gautier

Fahrschule Mammes





Splitting links 194 · Telefon 0 49 61/7 25 17 2990 Papenburg 1 ·

Moderne Floristik Brautschmuck Kirchendekorationen Kranzbinderei und Grabpflege



FUSSBALL - HERRENBEREICH

I. Herren

uns abgefahren, " so Trainer Günther Weißbrich auf die Frage, wie er sein bei Serienbeginn gestecktes Ziel nach einem Wiederaufstieg in die Kreisliga vom gegenwärtig 11. Tabellenplatz aus noch erreichen will.

"Der Zug ist für

Bei der Fehlersuche läßt der erfahrene Coach aus der ehemaligen DDR auch seine Person nicht aus: "Ich muß gestehen, daß ich zuviel vorausgesetzt und mit einem Trainingsprogramm, das 2 bis 3 Klassen zu hoch angesetzt war, die Spieler schlicht und ergreifend überfordert habe."

Die von ihm er-

wesen. Auch und gerade in taktischer Hinsicht bestünde ein enormer Nachholbedarf. "Ich habe den richtigen das nicht rechtzeitig erkannt. Allmählich gewöhnt sich die Mannschaft an das Klima und ich garantiere dafür. daß der Durchbruch in absebbarer Zeit kommen wird."

Rückblickend auf das vergangene Spielhalbjahr stellt Weißbrich fest, daß die 1. Herren eigentlich der Rückrunde am in fast jedem Spiel ihren Geg- ein Ruck durch nern überlegen waren. Zu viele ehler seien in der Verteidigung, der Vergangenim Doppelpaß und heit angehören im Dreieckspiel gemacht worden.

Da die Spielerwartete konditio-decke zu dünn sei oben zu klettern" nelle Verfassung und keine Ersatzder Akteure sei spieler zur Vernicht gegeben ge-fügung stünden,

bleibe nur das von ihm durchgeführte Umstellen innerhalb des Kaders mit dem Ziel versichert der Mann auf die zu bringen.

Weil die eklatan-

Wiederaufstieg in der Saison 1991/92 ?

ten Fehler nun feststehen, wird Weißbrich seinen Trainingsplan völlig umstellen und sich weniger auf Kondition als vielmehr auf den taktischen Bereich konzentrieren. "Mit Beginn 23. Januar wird die Mannschaft gehen. Das blinde Abspielen wird und wir versuchen, durch ein taktisch kluges Spiel in der Tabelle weiter nach

Ihr Hauptaugen-

merk richtet die 1. Herren auf die Saison 1991/92. "Das wird, " so sehr optimistische Trainer, "das richtige Position Jahr unseres Wiederaufstiegs in die Kreisliga, denn die Spieler können viel mehr, als sie im Augenblick zeigen. Die Gewöhnungsphase wird bis dahin abgelegt und ein optimal aufeinander eingespieltes Team aufgestellt sein."

> Zum 1. Herrenteam gehören Wilfried Eichhorn, Hermann Husmann, Hermann Többens, Jürgen Brelage, Robert Kösters, Werner Brink, Hermann Watermann, Hansi Tammen, Karl Nee, Ralf Kleinhaus. Torsten Hunfeld, Erwin Beekhuis, Hermann Schulte und Sigi Voßkuhl.



II. Herren

Im Anschluß an die Meisterschaft der 3.Herren in der 3. Kreisklasse (zur Erinnerung: In der Serie 89/ 90 waren die 3. Herren mit 39:5 Punkten und 66: 21 Toren in die 2.Kreisklasse aufgestiegen) mußte bei Serienbeginn eine völlig neue Mannschaft aus der Meisterelf und den 2. Herren gebildet werden.

Diese Fusion erwies sich als spielende Mannnicht eben unproblematisch. zumal in beiden Teams eine Reihe aktiver Stamm-

spieler ausschieden. Ihre Laufbahn beendeten die 3.Herrenkicker Klaus Jansen und Hermann Wolters.

In die 1. Herrenmannschaft wechselten Ralf Kleinhaus, Erwin Beekhuis und Reiner Brandt.

Zur Unterstützung schaft konnte in des verletzungsbedingt schwer angeschlagenen 1. Herrenkaders stiegen im Verlauf der Halbserie zudem die Leistungsträger Karl Nee und Jürgen Eilers in das 1.Kreisklas-

Fazit dieser Ent- bellenplatz wiewicklung: Die unter der Regie von Willy Jansen

senteam auf.

14 Begegnungen nicht ein zweites Mal mit der gleichen Besetzung auflaufen. Die Fluktuation innerhalb der Mannschaft truo dazu bei, daß man sich bei Ende der Hinrunde mit 10:18 Punkten auf dem drittletzten Taderfindet.

Starke Schwankungen im Spielerkader

Trotz der ungün-

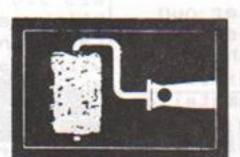
stigen Entwicklung hoffen die Betreuer, daß die 2. Herren den Klassenerhalt sichern können. "Voraussetzung hierfür ist jedoch, daß alle Spieler in der Rückrunde am Training teilnehmen und in freundschaftlichem Miteinander den Kampf um Punkte und Plätze fortsetzen," so Willy Jansen.



Ob Alt- oder Neubau Wir sind Ihr Partner!

Wir liefern:

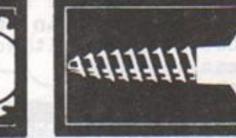
Teppichboden in allen Qualitäten, Tapeten in einmaliger Auswahl.



Farben

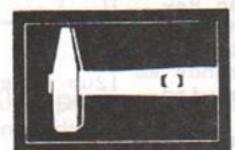


Holzzuschnitte

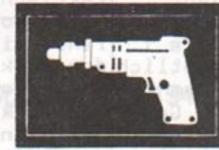


Papenburg, Ahldersweg

Kleineisenteile



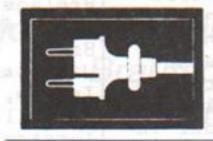
Werkzeuge



Maschinen



Baubeschläge



Elektromaterial

Wir verlegen alle Bodenbeläge, Sportböden, Parkett und führen Malerarbeiten aus.

Bandenwerbung auf dem Sportplatz



Die im vergangenen Jahr angebrachten Werbebanden am Spielfeldrand eröffneten nicht nur eine zusätzliche Einnahmequelle zur Finanzierung der Vereinsarbeit, sondern stellen zudem einen kontrastreichen Blickfang dar.

Vereinslokal

Speckmann-Gautier

Saal und Kaminzimmer

Splitting rechts 109-111 · Telefon 0 49 61 / 7 34 86

2990 Papenburg 1

SUPERMARKT

mit eigener Bäckerei

H. Schulze

Papenburg · Johann-Bunte-Straße



Unser Prinzip:

Täglich frische Brot- und Backwaren



FUSSBALL - HERRENBEREICH

Die 1. Alte-Herrenabteilung unter der Leitung von Lambert Walker und Wilhelm Kleinhaus blickt auf ein erfolgreiches Halbjahr zurück.

Mit benachbarten und befreundeten Vereinen wurden viele Freundschaftsspiele ausgetragen.

Gute Leistungen verbuchten sie bei Pokalturnieren. Die 1.AH-Mannschaft nahm unter anderem an einem vom VFB

Sieg über ostdeutsche Partnerelf

Rheine durchgeführten Internationalen AH-Pokalturnier teil, Gäste weilten an welchem Mannschaften wie ASC Schöppingen, BW Borne (NL), SUS Neuenkirchen, VFB Hüls und Rheine mitwirkten. Eintracht erreichte Platz 3 und nahm einen schönen Pokal mit heim.

Im September fand erwartete Fußder Gegenbesuch der AH-Mannschaft dem Programm.

aus Loitsche in der ehemaligen DDR statt. Die drei Tage in der Kanalstadt. Die Fußballer und ihre Ehefrauen waren privat bei den Eintracht-Spielern unterge bracht worden.

Am zweiten Besuchstag stand das mit Spannung ballrückspiel auf Ging das Spiel in Loitsche aus Sicht der Eintracht noch mit 2:3 Toren verloren, so konnten die Papenburger jetzt den Spieß umdrehen und das Spiel mit 5:2 klar für sich entscheiden.

Im Dezember feierte die Alte-Herrenmannschaft ihr traditionelles Winterfest, in dessen Verlauf Wilhelm Kleinhaus zum Spieler des Jahres gewählt wurde.

Alte Herren II

Gerade erst gegründet, oder wie Betreuer Reinhard Schmeling sagt: '...noch in den Jehen liegend..", ist die 2.Mannschaft der Alte Herren-Fußballabteilung.

Doch der Kader findet sich eigenen Angaben zufolge mehr und mehr zusammen.

Im Anschluß an

Weitere Fußballtalente willkommen

die Vorbereibereits die ersten Spiele ausgetragen. Das drei Begegnungen umfassende erste Spielhalbjahr endete mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis von 3:3.

Die Alte Herren tungsphase wurden Zwo blickt optimistisch in die Zukunft und plant neben sportlichen Vergleichwettkämpfen am runden bei Reinhard Leder bereits die ersten Geselligkeiten.

> Die AH-2 würde gerne noch den

einen oder anderen zusätzlichen Spieler in ihren Kader aufnehmen.

Wer Interesse hat und gerne in einem kameradschaftlichem Team mitspielen möchte melde sich bitte Schmeling unter Tel. 04961/74350 oder bei Gerd Theessen unter Tel. 04961/ 6990.

DISCOTHEK *

Red-River



Der Treffpunkt in Papenburg

Inh. H. B. von Behrens

Papenburg 1 · Johann-Bunte-Straße 22 Telefon 0 49 61 / 7 34 24

Seit 20 Jahren

beständigste und führende Discothek in Papenburg und Umgebung.



FUSSBALL - JUGENDBEREICH

A-Jugend

Die von Gerd Theessen betreute A-Jugend belegt zur Zeit mit 8:12 Punkten einen Mittelplatz in der Kreisklassen- lem in der Halb- im Verein ist. tabelle und steht serie bestand da- Ein weiteres Man- kicker verfügt. besser da als im Vorjahr.

"Mit einer besseren Einstellung zum Spiel und mehr Engagement der Kicker wäre in dieser Klasse sicher auch ein Platz unter den ersten drei Mannschaften mög-klagt sich Gerd lich gewesen, " so Theessen, der Gerd Theessen.

Zu wenig Spieler im Kader

Das größte Prob- |Fußballfachwart rin, überhaupt elf Spieler zusammenzubekommen, Trainingsmoral. die an den Punkt-Lediglich fünf

Glücksspiel, ob eine komplette Mannschaft auflaufen kann," beübrigens auch

ko sieht er in der mangelhaften spielen teilnah- bis sechs Spieler Rückrunde setzt nahmen seinen An- sich Theessen gaben zufolge an "Bis jetzt war es den wöchentlichen Absolvierung der jeden Sonntag ein Trainingsstunden regelmäßig teil.

> Von der Spielge- den Weg in die meinschaft in Ju- 1. Herrenmanngendbereich mit schaft zu ebnen.

Aschendorfermoor (s.Bericht) konnte die A-Jugend leider nicht profitieren, da der SG-Partner über keine A-Jugend-

Als Ziel für die eine bestmögliche Serie; vielleicht noch etwas weiter nach oben kommen und den talentierten Spielern

Viel Schwung und Lebensfreude

im neuen Jahr

wünscht der Sportverein DJK Eintracht Papenburg allen Lesern von "Eintracht- Aktuell"





Holz-Kunststoffenster-Türen-Rolladen-Innenausbau

2990 Papenburg 1

Telefon 0 49 65/7 85



JOH. EVERS

Elektroanlagen Klimacomputer Gartenbautechnik Service

2990 Papenburg 1 Joh.Bunte Str.30

Tel. 04961/72292



B-Jugend

"Zusammengewürfelte Truppe" wird noch von sich reden machen

Mit Skepsis ging Hans-Jürgen Gehr- Tabellenplatzes mann, ein erfahrener Jugendbetreuer beim SV Aschendorfermoor, Halbjahr. an die schwierige Aufgabe heran, eine Spielgemeinschaft im B-Jugendbereich zwischen Eintracht und Aschendorfer- nicht mehr ermoor zu bilden und ein adäquates konnte, liegt Trainingsprogramm auf die Beine zu stellen.

"Es war nicht völlig unterschiedlichen Mannschaften, die beide nahezu vollzählig aus der C-Jugend kom- Horst Terveer, men, eine schlag-fehlten. kräftige Truppe zusammenzustellen," so Gehrmann. "Heute begrüße ich die Entscheidung zu dieser Spielgemeinschaft." Und so blickt er trotz des gegen-

wärtig letzten in der Kreisklasse zuversichtlich auf das zweite

reicht werden seinen Worten zufolge einerseits an der eingangs geschilderten Problematik des Zusammengewürfeltwerdens, zum anderen aber auch einfach, aus zwei darin begründet, daß etliche Stammspieler. unter ihnen der Torjäger aus den Eintracht-Reihen,

Daß trotz guter

Ansätze doch

"Die Jungs kommen gut miteinander aus und allen macht es Spag. Also braucht uns um

die Zukunft nicht Kruse, Uwe Beekbange sein."

Zum Kader der B-Jugend gehören: Thorsten Dreier, Christian Brelage, Christoph Scharner, Holger Dreier, Michael Siebers, Martin Sueltmann (alle Aschendorfermoor) sowie Thomas Walker, Ramadan Sinankili, Rolf Kösters, Holger Bohlen, Olaf Jansen, Hans-Hermann Többens, Heinz-Hermann Voßkuhl, Holger

huis und Horst Terveer (alle Eintracht).

Unbedingt erwähnt wissen möchte Gehrmann sein Dankeschön an die Adressen von Theo Konkolewski, Anton Hunfeld, Adelheid Nee, Reinhard Schmeling und Hermann Többens für deren Unterstützung und das gegenseitige Vertrauen. Die Zusammenarbeit im B-, C- und D-Jugendbereich funktioniere seinen Worten zufolge außerordentlich gut.

Mehr Unterstützung fordert er von den Eltern der Spieler, die sich in stärkerem Maße als bisher für den Transport der Kicker zu den auswärtigen Spielorten zur Verfügung stellen sollten.

BONSOUG - JUANBER FUSSBALL - JUGENDBEREICH



C-Jugend

Beachtliche Leistung nach Aufstieg in Kreisliga

Auch im C-Jugend. bereich bilden die Vereine DJK Eintracht Papenburg und der SV Aschendorfermoor seit Serienbeginn eine Spielgemeinschaft.

Von den 16 Spielern, die regelmäßig am Trainings- und Punkt- der Kreisliga. spielbetrieb teilnehmen, gehören elf der Obenender Eintracht und fünf dem SV Aschendorfermoor an.

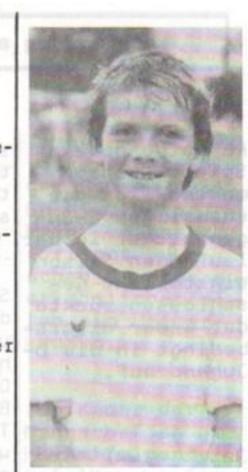
Das kameradschaftliche Zusammenspiel der Nachwuchskicker läuft nach Mitteilung des Betreuertrios ausgesprochen gut.

Die C-Jugend belegt zur Winterpause den 7.Tabellenplatz in Der Aufstieg in diese Klasse war übrigens erfolgt, weil der Fußballverband die darunterliegenden Spielklassen mangels Masse aufgelöst hatte.

Mit dem Tabellenplatz und einem Punktestand von 8:10 bei 17:22 Toren zeigten sich die Betreuer Erwin Beekhuis, Gerd Kruse und Hermann Többens sehr zufrieden.

Im Kreispokalderby schied die Mannschaft in der 2. Runde mit 3:6 Toren gegen Lorup aus, nachdem sie den Ortsrivalen SV Amisia Papenburo überraschend mit 5:4 Toren nach Elfmeterentscheid in der 1. liste führt hatte.

Einen durchaus beachtlichen Erfolg landete das Team beim Adventsturnier der Amisen, wo die C-Jugend den 2. Platz belegte



Frank Jungeblut führt die Torschützenliste der C-Jugend mit elf Treffern an.

und sich eine wertvolle Trophäe sicherte.

Die Torschützen-Runde geschlagen Frank Jungeblut mit 11 Treffern vor Daniel Schulz mit 3 Toren an. Weitere Torjäger waren Khong Yuan (2), Nils Pott (2), Sascha Schollmayer (2) und Ingo Engelberts (1 Treffer).



JUGENDFUSSBALL BEI EINTRACHT PAPENBURG

16

nteressant

Collection

Rund 50jährige Erfahrung

Anregungen

Aufgabe, Ihnen mit

s ist uns

Entwürfe.

atlosigkeit gibt es bei uns nicht

machen

Sie sollten von unseren vielseitigen Möglichkeiten

orteil

zu uns,

Kommen Sie

Wilhelm

elefon 0

Umstellung auf großes Spielfeld hervorragend gemeistert

Auf eine neue Spielsituation mußten sich die ehemaligen E-Jugendkicker in der laufenden Saison einstellen. Geschlossen rückte der Kader altersbedingt in die D-Jugend auf.

Jetzt erwartete den an das Klein- stunde. Jeder spielfeld gewöhn- Spieler hatte erten Nachwuchsfuß- kannt, daß bis ballern das große zum 1. Punktspiel Spielfeld mit allen seinen Freiräumen.

Bei der im Sommer schaften in der veranstalteten Sportwoche merkte schon immer durch man den jungen Kickern besonders fleiß ausgezeichdiese Umstellung net hatte, war an. Obgleich bereits einige vielversprechende Spielzüge zu sehen waren, fehlten das Spielver-In den folgenden ständnis und das Wochen standen Auge für die freien Räume. Folge: Die sonst | Kicker im nach-

so erfologewöhn- hinein anhand von der Kreisliga ten Kicker lande- Videoaufzeichnunten auf den sech- gen verfolgen sten Platz.

So betrachteten die Schützlinge von Trainer Reinhard Schmeling, Otto Abheiden und Bernd Pasligh das Turnier als eine willkommene Lehrnoch viel trainiert werden muß-

Da sich die Mann-Vergangenheit großen Trainingsman recht zuversichtlich.

ein zweimaliges Training, das die nen hervorragen-

konnten, und mehrere Freundschaftsspiele auf dem Programm.

Pünktlich beim 1. Punktspiel in Dörpen zeigte die Mannschaft, was in ihr steckt, denn sie gewann sicher mit 4:2. Gleich im zweiten Spiel hatte man wieder auswarts, beim späteren Herbstmeister Lorup Rastdorf anzutreten. Leider verlor das Team unglücklich mit 1:3 Toren.

In den folgenden Punktspielen konnte die Mannschaft ihre Leistung immer weiter stabilisieren. Sie belegt nach Abschluß der Hinserie eiden 2.Platz in

und läßt damit so namhafte Mannschaften wie Germania, Amisia, Werlte und Sögel hinter sich.



Dort geht's lang! Die D-Jugend I belegt zur Zeit den 2. Tabellenplatz in der Kreisliga.

D-Jugend

Beide Mannschaften bilden ein großes Team

folgreich gestaltete sich die Hinserie für die 2. Mannschaft in der Kreisklasse. Sie litt viel zu häufig unter Personalnot. Immerhin landete die Zweite nicht auf dem letzten Tabellenplatz.

Nicht ganz so er-

Trotz einiger Niederlagen ist die Moral in der Mannschaft als sehr gut zu bezeichnen, wissen die Akteure doch, plätze. daß sie mit den Spielern der 1. Mannschaft ein großes Team bilden, welches zusammen trainiert. ten liegen beide

Seit Anfang No-

vember wird jetzt sitzen Möglichraumturnhalle der reichen. BBS trainiert. Der erste Hallenerfolg konnte beim Adventscup des SV Amisia verbucht werden. Hier belegte die D-Jugend souveran den 1. Platz und verwies Amisia, Kickers Emden, Germania und Langholt auf die

Bei den jetzt angelaufenen Hallenmeisterschaf-Mannschaften gut im Rennen und be-

lich in der Groß- ste Runde zu er-

tungslehrgängen

begleitete Trainer Reinhard Schmeling seine Schützlinge Sven Rosema, Frank Glade, Mario Schmeling (alle Eintracht) sowie Stefan Wessels und Norbert Bröring (beide Von diesen Spielern berief der Mario Schmeling und Norbert Bröring in die Auswahlmannschaft.

An einer Sichtungsmaßnahme für den jüngeren D-Jugendjahrgang in Aschendorf nahmen von Eintracht Stefan Hockmann, Björn Jongebloed, Eike Tammen, Michael Klotzky, Andreas Geiger, Norbert Hackmann, Thomas

Timmermann, Jörg zweimal wöchent- keiten, die näch- Voskamp und Holger Jansen teil. Da hier dato kein Ergebnis vorliegt, wün-Zu mehreren Sichschen die Betreuer möglichst allen ein Weiterkommen.

Zum Kader der

Mannschaften gehören folgende Spieler von Eintracht: (in Klammern die Tore der Aschendorfermoor) laufenden Saison) Sven Rosema, Frank Glade (4), NFV-Lehrausschuß Mario Schmeling (1o), Holger Jansen, Michael Klotzky (9), Jörg Voskamp, Andreas Geiger (1), Björn Jongebloed (1), Eike Tammen (3), Thomas Timmermann, Hermann Wessels, Holger Hillebrand (2), Sami Cenyiz (2), Ali Sinankili, Frank Freericks, Mario Brinkmann, Markus Stetter, Ghassan Azkoum und Stefan Hockmann.



Gesucht!

Der 23. Mann

Ohne Schiri läuft im Fußball bekanntlich gar nichts.

Schiedsrichteranwärter erhalten eine hervorragende, kostenlose Ausbildung und werden zudem vom Sportbund finanziell gefördert.

Auskünfte erteilt der Verein.

Deutlicher Sieg über Herbstmeister Dörpen

bereich konnte mit Beginn der Serie eine Spiel- (beide 14:2 Punk- chte die Manngemeinschaft zwi-te). Besonders schen Eintracht und Aschendorfermoor realisiert werden.

"Diese Spielgemeinschaft brachte viel positives mit," freut sich Betreuer Theo Konkolewski, der, wie er zu verstehen gibt, auf ein überaus erfolgreiches Halbjahr zurückblicken kann.

Im Anschluß an das Pokalturnier der Eintracht im August, bei dem die E-Jugend den 3.Platz belegen konnte, startete das Team zu einer "Superserie" in der 7er Mannschaft der Kreisliga.

Zur Winterpause beleat die E-Jugend den 3. Tabel-

Punkten hinter erfreulich für Konkolewski und seine Nachwuchskicker war deren phantastischer 6:2 Erfolg gegen den Herbstmeister SV Dörpen. Alle Spieler hatten hier eine hervorragende Leistung gezeigt.

Nach souveränen Siegen über Lorup die Eintrachtler

Auch im E-Jugend-lenplatz mit 12:4 (11:0), Bockhors (6:2) und Aschen-Dörpen und Langen dorf (5:2) errei- stand es 0:0, soschaft das Halbfinale im Kreispokalderby.

> An Dramatik kaum zu überbieten gewesen war das Hallenpokalturnier für die E-1 beim Nachbarverein Amisia.

Im Spiel um Platz erreichte die Estanden sich



50 rote Rosen überreichten Nachwuchskicker den Eheleuten Vosse anläßlich ihrer Goldenen Hochzeit.

und die Nachwuchskicker des Ausrichters qegenüber.

Nach Ende der regulären Spielzeit daß ein 7-Meter-Schießen die Entscheidung herbeiführen mußte.

Eintrachts Torwart Jens Hillebrand zeigte eine Superleistung und hielt vier von fünf Bällen. Eintracht siegte mit 3:1 Toren.

Mit 4:0 Punkten Jugend als krönenden Abschluß ihrer Halbjahresbilanz die Zwischenrunde der Hallenmeisterschaften; eine hervorragende Ausgangsbasis.

In der E-1 spielen Andrea Krüssel, Patrick Sievers, David Trzoska, Daniel Kofoet, Patrick Hillebrand, Lars echlein, Marcel Freese, Markus Schütte, Andre Lienland und Jens Hillebrand.



JUGENDBEREICH FUSSBALL

E-Jugend, 2. Mannschaft

Positiv überraschte auch die 2. Mannschaft der E-Jugendabteilung bei Eintracht.

Mit 8:10 Punkten erreichte das Team den 5. Tabellenplatz in der Kreisklasse und damit eine Position, mit der bei ließen sich et-Serienbeginn nie-liche beachtens-

5. Tabellenplatz eine gute Leistung

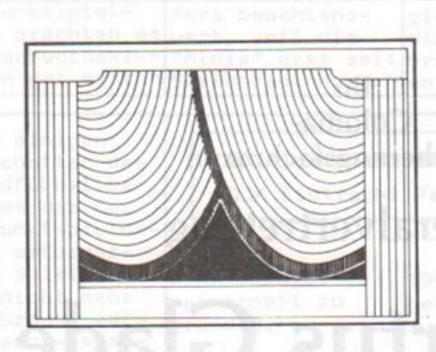
mand zu rechnen gewagt hätte.

Auch wenn das eine oder andere Match im Punktspielbetrieb verloren wurde, so

werte Siege verbuchen. Zu den absoluten Glanzein 8:0 Erfola über den Nachbar- Scharner, Sascha verein Amisia.

Dem E-2 Kader ge- Mathias Elit.

hören an: Andreas Kuhr, Jan Schmitz Daniel Wildermann Carsten Detmers, Denis Kösters, Christian Ortmann Markus Fehrmann, Andre Prost, Ingo leistungen zählte Bröering, Florian Löning, Stephan Marusiak, Dennis Sueltmann und



Gardinen-Studio

Farben - Tapeten Bodenbeläge

TTG Heymann GmbH

2990 Papenburg 1 · Birkenallee 86 · Telefon 0 49 61/79 24

Als Ihr Versicherungsfachmann stehe ich Ihnen in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen als Partner zur Verfügung.

COLONIA

SACH-VERSICHERUNGEN Hausrat, Haftpflicht, Gebaude, Betriebe, Kfz

COLONIA

LEBENS-VERSICHERUNGEN Baufinanzierungen, Vorsorgeprogramme

COLONIA

BAUSPARKASSE Gesamtbaufinanzierungen

COLONIA

KRANKENVERSICHERUNGEN Krankenzusatzversicherungen



RECHTSSCHUTZ

Familien- und Verkehrsrechtsschutz

KFZ-DOPPELKARTEN - MOPEDSCHILDER

Ihr Colonia-Versicherungsfachmann

Generalvertretung

Wolbertus Glade

Splitting rechts 283 2990 Papenburg 1 Telefon 04965/287



FUSSBALL - JUGENDBEREICH

F-Jugend

Die jüngsten Kikker des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg spielen in der F-Jugend.

Beide Mannschaften in dieser Abteilung zeichnen sich nach Aussage des Betreuerduos Hans-Gerd Fresenborg und Georg Engelberts durch großen Eifer und Trainingsfleiß aus.

Auf Punktspielebene brachten es wert, weil die

Da in einigen

"Minis" kommen ganz groß raus!

Mannschaft zur Winterpause zum 3. Tabellenplatz in der Kreisliga. Diesen hervorragenden Platz belegen sie punktgleich mit dem Tabellenzweiten.

Der Erfolg ist schon allein aus dem Grunde beson-einziges Derby ders beachtensdie Nachwuchskik- "Minis" erst seit brachte ein Un-

Aufstieg in dieser Klasse spie-

ast alle durchweg spannenden Begegnungen auf dem "grünen Teppich" konnten gewonnen werden; lediglich ein ging verloren und ein weiteres ker in der ersten Serienbeginn nach entschieden.

Spielgemeinschaft im Jugendbereich zwischen

DJK Eintracht Papenburg und Aschendorfermoor

Gut sahen die F-Jugendspieler auch beim Hallenpokalturnier des Nachbarvereins Amisia Papenburg aus. Hier erreichten sie namlich den 3.Platz und hätten nach Aussage der Betreuer mit etwas Glück auch den 1. oder 2. Cup mit nach Hause nehmen können.

Insgesamt gesehen also kann die Nachwuchsarbeit hier als voller Erfolg gewertet werden.

Mannschaften des Jugendfußballbereiches die für den Punktspielbetrieb erforderliche Spielerzahl nicht mehr aufgebracht werden kann -gerade im Elferbereich fehlen Nachwuchskräfte- entschlossen sich die beiden mit den gleichen Problemen behafteten Nachbarvereine DJK Eintracht Papenburg und SV

Aschendorfermoor

eine Spielge-1990/91 in Kraft

Diese Koalition, in der beide Vereine ihre absolute Selbständigkeit behalten erstreckt sich einzig auf den Jugendbereich und ist mit Beginn der Serie

meinschaft zu

gründen.

Lediglich in der A-Jugend konnte mangels Spielerpotentials auf beiden Seiten keine Gemeinschaft gebildet werden, was die Vereine, gerade im Hinblick auf die Nachwuchssorgen im Herren-

getreten.

bereich, sehr bedauern.

Die Führungen beider Klubs waren sich bereits unmittelbar nach den ersten Kontaktgesprächen einig und so konnte der Kreisfußballverband schon kurze Zeit später seine Genehmigung erteilen.

Für Erwerbs- und Hobbygärtner

WEISSTORF-PRODUKTE SCHWARZTORF-PRODUKTE

Für Ihren Kamin

BRENNTORF

Griendtsveen Torf AG

Splitting re. 185 2990 Papenburg/Ems Telefon 0 49 61/70 66

Südstraße 140 4477 Twist 3 - OT. Schöninghsdorf Telefon 0 59 35/2 02

Monika Romeik Friseursalon

Splitting re. 175 2990 Papenburg 1 Tel. (04961) 71367



FUSSBALL - DAMENBEREICH

Damen-Mannschaft

Im letzten Jahr hatte die Damenmannschaft ihren längst verdienten Aufstieg in die Bezirksklasse eines einzigen Punktes wegen nicht erreichen können und landete auf Platz 3 der Kreisligatabelle.

Mit 13:3 Punkten und 34:10 Toren beleat die von Wilfried Eichhorn fielen zwei trainierte Damenelf gegenwärtig den 2.Platz und ist damit Vize-Herbstmeister.

nicht nur eine Steigerung gegen- des Vereins, die über der Vorjahresleistung, es ist besonders hoch zu bewerten, abgab. Die Nachweil die Crew

während der gesamten Hinrunde vom Verletzungspech verfolgt wurde, das auch vor den Leistungsträgern nicht halt machte Elf. Zeitweise mußte Eichhorn auf 6 bis 8 Kickerinnen verzichten. Zudem Stammspielerinnen schwangerschaftsbedingt aus.

Dies Ergebnis ist deshalb an die Mädchenmannschaftletabliert hat, einige ältere Spielerinnen an das Damenteam wuchsspielerin-

nen legten zur Freude aller aus- den SV Sögel mit gezeichnete Leistungen an den Tag und waren ei-

Damenelf ist Vize-Herbstmeister 1990/91

ne starke Bereicherung für die

Aus der genannte Situation heraus ist der 2.Platz ein sehr qutes Ergebnis, das die Halbserie waren Damencrew, die sich inzwischen nicht nur in Ein-Petra Schulze Einen großen Dank tracht-Kreisen richtet der Coach sondern weit darüber hinaus fest Tammen (4) und wieder einmal in den Mittelpunkt fußballerischer

In der Pokalrunde

Interessen rückt.

besiegte das Team

7:1, den FC Eisten-Hüven mit 1:0 und scheiterte erst in der 3. Begegnung gegen den SV Bokeloh knapp mit 0:1 To-

Die besten Torschützen in der Petra Terfehr, Claudia Cordes, (jeweils 6 Treffer), Annegret Monika Wäcken (3 Tore).

Am 17. Februar fährt die Damenmannschaft zum Hallenpokalturnier nach Lathen. Hier rechnet man sich gute Chancen auf eine wertvolle Trophäe aus.

Eine Woche später reist die Elf in der Zeit vom 23. bis 24.Februar zum großen DJK-Hallenturnier in Lüneburg an der Lahn.

Jeweils sechs Tore erzielten in der Halbserie:



Claudia Cordes



Petra Schulze



Petra Terfehr

Mädchenmannschaft I

Nachwuchsspielerinnen sind Herbstmeister

Mit einem ausgefallenen Spiel gegen Lathen ist die Mädchenmannschaft mit 11:1 Punkten und 22:4 Toren inoffizieller Herbstmeister in der Kreisliga Staffel Nord. Zweimal wurde das Spiel gegen Lathen neu angesetzt, doch das Wetter spielte nicht mit.

Hatte sich die Bilanz in der Rückrunde der vergangenen Saison noch recht enttäuschend dargestellt, so sieht Wilfried Bröer die Halbserie 1990/91 unter sehr positiven Vorzeichen. Als erfreulich ist dabei die Tatsache zu bewerten, daß die Mädchenelf nach wie vor im Kreispokalderby (Halbfinale) präsent ist.

Dort wartet der

schwerste Gegner, Olympia Laxten, der im vergangenen Jahr läßt sich schon sogar den Niedersachsenpokal auf die Papenburger.

Der Mädchenmannschaft gehören gegenwärtig 13 Spielerinnen an. Fünf Mädchen wechselten im neuen Spieljahr in die Damenmannschaft.

Wie wertvoll sich die Nachwuchsarbeit darstellt, daran ablesen, daß Mädchenspiegewinnen konnte, |ler sehr häufig in der Damenmannschaft ausgeholfen haben.

> "Die Damenelf wird nicht ergänzt, sondern eindeutig verstärkt," so Wilfried Bröer.

" In punkto Technik eine Nasenlänge voraus, wird sich die körperliche Unterlegenheit mit der Zeit schon ausgleichen."

Einen Appell richtet er an alle sportlichen Mädchen zwischen zehn und 15 Jahren, die "Bock" auf Fußball, Mannschaftssport und den Kampf um Punkte und Tore haben, sich mit dem fröhlichen Team in Verbindung zu setzen.



Mit 11:1 Punkten ist die Mädchenelf Herbstmeister



Mädchenmannschaft II

Seit knapp neun Monaten gibt es eine zweite Mädchenfußballmannschaft bei Eintracht Papenburg. chenmannschaften auch noch der Betreut werden die Nachwuchskik- sie den 3.Platz kerinnen im E-Ju- und nahmen ihren gendbereich von Henning Pott und Thomas Pöker.

ten sich die jun- ten hatten sich gen "Damen" be-Bei einem Groß-

in Emden belegten zweite Platz geersten Pokal in Empfang.

Von acht teilneh-Kaum dabei, konn- menden Mannschaf- Beim Hallenturdie Eintrachtle-Sporen verdienen. Spitze heranspie- se Erfolge sowie len können. Fast eine ausgezeich-

lungen, wenn da nicht das ungünstigere Torverhältnis gewesen ware.

Zweite Mädchencrew kickt sich nach vorn

nier im Dezember erreichten sie reits ihre ersten rinnen bis an die die 2. Runde. Dieturnier für Mäd- wäre den Mädchen nete Trainingsmo-

ral und ein hoffnungsvoller Einstieg in den Punktspielbetrieb lassen die unerfahrene Nachwuchscrew mit Zuversicht nach vorn blicken.

Zum Team der 2. Mannschaft gehören: Miriam Tammen, Astrid Falkenstein, Anja Jongebloed, Silke Wessels, Andrea Krüssel, Kerstin Schipmann, Maria Nee und Stefanie Nee.

Mädchen, die Interesse am Fußballspielen haben und gerne mitmachen möchten, melden sich bitte bei Thomas Pöker, Tel.71648, bei Henning Pott, Tel.71688 oder kommen ganz einfach zu den Trainingsstunden. die jeden Dienstag ab 16.30 Uhr in der Turnhalle bei der Splittingschule stattfinden.



Seit neun Monaten besteht die 2. Mädchenmannschaft



- Pullover und Blusen
- Baby- und Kinderbekleidung
- Qualitätswäsche
- Nachtwäsche
- Tischwäsche und, und, und



Eine große Auswahl bietet unser Kurzwarenlager

TEXTILWAREN H. BÖHM

Inh. Elisabeth Müller

Hauptkanal rechts 97 2990 PAPENBURG 1



Frauensportgruppe I

Unter Leitung von Hella Abels trifft sich jeden Mittwoch (ausgenommen die Ferienzeit) die Frauensportgruppe I zur sportlichen Ertüchtigung in der Turnhalle der Splittingschule.

Mehr als 30 aktive Mitglieder in einer Altersgruppe ab etwa 30 Jahre pflegen

ihre körperliche ensportgruppe, Fitness durch Boden-und Geräteturnen, Spiele und Gymnastik. Auch Radtouren und Wanderungen gehören zum Sportprogramm der Damen.

Zum geselligen Rahmen der Frau-

der ebenso "obligatorisch" ist, wie die regelmäßigen Besuche von Gymnastiklehrgängen einzelner Mitglieder, zählen Grillabende und gesellige Zusammenkunfte.

Keine Angst vor großer Zuschauerkulisse

Zu den größten

öffentlichen Auftritten beider Frauensportgruppen in den letzten Jahren gehörten die Teilnahme am Bezirksturnfest 1988 in Papenburg und am Landesturnfest 1989 in Hannover sowie Tanzvorführungen in den Halbzeitpausen interessanter Fußballbegegnungen, wie Eintracht I gegen Zweitligist SV Meppen aus Anlaß des 30 jährigen Vereinsbestehens.

Das Sportjahr 90 endete traditionell mit einer Adventsfeier im Clubraum auf dem



Mit einer großen Adventsfeier, die diesmal im Clubraum auf dem Sportplatz stattfand, endet alljährlich das Sportjahr der Frauengruppe I.



H. Schwennen

Innenausbau
Haustüren
Innentüren
Treppenbau
Holzfenster

Tischlerei Fensterbau

Rolläden u. Fertigkästen Kunststoff-Fenster Frisoplast 2001

2990 PAPENBURG 1

Erste Wiek rechts 72 · Ruf 7 38 13 Splitting rechts 108 · Ruf 77 95

Hochzeit - Geburt Glückwunsch

Anzeigenkarten in großer Auswahl

Druckerei Deeken

2990 Papenburg, Splitting rechts 115
Telefon 04961/71760



FRAUENSPORT - ABTEILUNG

Frauensportgruppe II a Transport of the Edit and a pointing a

Seit fast vier Jahren dynamisch und fit

Im vierten Jahr
ihres Bestehens
kann sich die
von Jeske
Kösters geleitete Sportgemeinschaft junger
und junggebliebener Damen über
mangelndes Interesse oder absinkender Beteiligung nicht beklagen.

Im Gegenteil, die Mitgliederzahlen steigen nach Angaben der Übungsleiterin stetig an.

Kameradschaftssinn und sportliche Ertüchtigung nehmen auch hier einen hohen Stellenwert ein.

Die überwiegend jüngeren Frauen treffen sich mittwochs um 19 Uhr in der Turnhalle, um bei

sportlichen Übungen nach Musik, Ballspielen und Geräteturnen körperliche Fitness zu erlangen.

Das Thema Gesel-

ligkeit in Form
von Grillabenden,
kleinen Feten,
Wanderungen und
der "obligatorischen" Adventsfeier, mit der
das Sportjahr
harmonisch ausklingt, wird na-

türlich auch
hier nicht unter
den Tisch gekehrt, denn
Sportsgeist und
Vergnügtheit
sind in allen
Abteilungen bei
Eintracht eng
miteinander verbunden.



Die Frauensportgruppen des Vereins schrecken auch vor größerem Publikum nicht zurück, wenn es darum geht, gymnastische Einlagen und Tanzvorführungen zum Besten zu geben.

Splitting-Videothek

2990 Papenburg-Obenende

Splitting rechts 159 · Telefon 0 49 61/7 51 41 u. 7 41 64

Wir führen Videofilme für jeden Geschmack, zu unsern bekannt günstigen Preisen.

Unser Motto! Fachgerechte Beratung - reelle Preise - zufriedene Kunden.

Kein Zutritt für Kinder und Erwachsene unter 18 Jahren. Geöffnet montags – samstags von 9.00 Uhr – 21.00 Uhr.





Königstraße 128–130

2957 Westoverledingen/Flachsmeer

Telefon 0 49 55/88 11 · Telefax 0 49 55/61 71



MÄNNERSPORT - ABTEILUNG

Männersportgruppe I

Sportler haben von Faust- bis Fußball "alles drauf"

Zweiundzwanzig Mitglieder weist die von Heinrich Kösters geleitete 1.Männersportgruppe auf.

Die Sportler im Alter von 30 bis 50 Jahren treffen sich am Dienstag jeder Woche zu Sportabenden in der Turnhalle und halten sich mit gymnastischen Übungen, Basketball, Faustball und sonstigen Ballspielen fit.

In den Sommermonaten werden
darüber hinaus
Fußballspiele
außerhalb der
Halle ausgetragen. Ferner beteiligt sich die
Gruppe - und das
nicht ohne Erfolg - an den
jährlich stattfindenden vereinsinternen

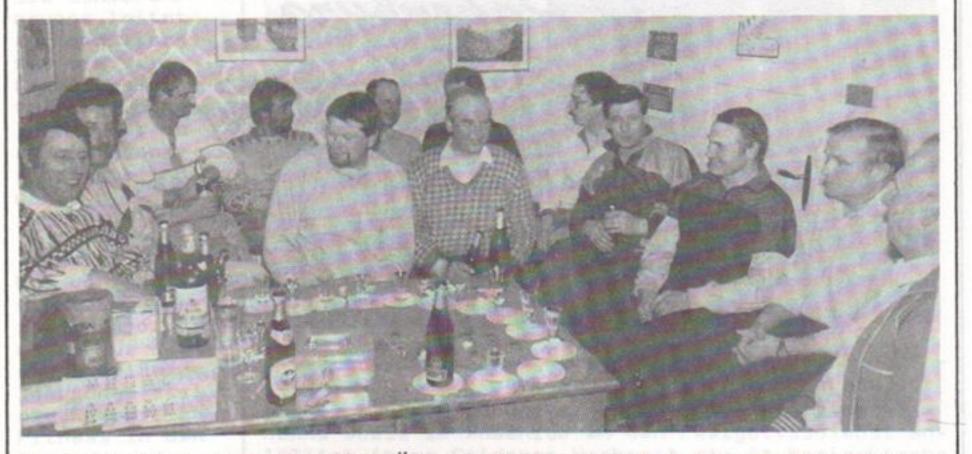
Hallenfußballspielen.

Radtouren und Wanderungen komplettieren das Sportprogramm dieser Gruppe.

Abwechslung
bringen Kohlessen, Maigang,
Grillfete und
eine Adventsfeier, die im vergangenen Jahr
im Hümmlinger
Hof in Bockhorst konnte.

stattfand und zu der, wie immer, auch der weibliche Anhang eingeladen war.

Wie es sich für echte "Sportskanonen" ziemt, wurde bis in die frühen Morgenstunden hinein getanzt. "Mann des Abends" wurde Theo Kleinhaus, der das Gewicht eines Schinkens erraten hatte und diesen als Gewinn mit nach Hause nehmen



Am Ende eines anstrengenden Übungsabends wartet gelegentlich schon mal eine kleine "Erfrischung" auf die Sportler.

Kösters Bau GmbH

Hoch- und Stahlbetonbau

Johann-Bunte-Straße 37

2990 Papenburg 1

Telefon 0 49 61 / 7 28 19

Das Steakhaus in Papenburg

Steaks und mehr... Papenburg Splitting Telefon 0 49 61/7 34 23 täglich ab 11.30 Uhr Mittagstisch ..



Öffnungszeiten: 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 24.00 Uhr (dienstags Ruhetag)



MÄNNERSPORT - ABTEILUNG

Männersportgruppe II

Fitness für die " etwas reiferen " Jahrgänge

alle Mitglieder und deren Ehepartnerinnen.

Vor drei Jahren wurde die Mannersportabteilung in zwei Gruppen aufgeteilt, mit dem Ziel, so effizient, wie möglich auf die Leistungsfähigkeiten der jüngeren und nicht mehr ganz so jungen Mitglieder eingehen zu kön-

Die Seniorengruppe leitet Abram Kösters,

der bis zur

Gruppenneueinteilung Übungsleiter der gesamten Männer-

sportabteilung

Das von inm entwickelte, spe-

zielle Sportpro-

Jahrgänge stellt

die körperliche

Fitness in den

Vordergrund,

gramm für die

etwas reiferen

war.

ohne daß sich die Teilnehmer hierfür verausgaben müssen.

Der inzwischen mehr als ein Dutzend Mitglieder starke Treff trainiert wo-

chentlich freitags ab 18.30 Uhr in der Turnhalle bei der Splittingschule.

Das Jahr 1990 schloß mit einer Adventsfeier für

Männer über 50 Jahre, die Interesse am Mitmachen haben, können sich während der Ubungsstunden oder direkt bei Abram Kösters melden.

Ehrenvorsitzender Fritz Vosse und Frau Johanna feierten Goldene Hochzeit



Einen Ehrenspalier bildeten Mitglieder der Mädchenfußballmannschaften, des Vereinsvorstandes und der Katholischen Frauengemeinschaft, als Fritz und Johanna Vosse im Anschluß an den Festgottesdienst anläßlich ihrer Goldenen Hochzeit die St. Marienkirche verließen.

mit dem Obenen-

ein Amisia, für

den gegenwärtig

eine neue Sport-

anlage sowie ein

modernes Klub-

haus erstellt

kann, auf die

Anlegung neuer

den Fußballbe-

reich.

Bald neue Spielfelder und Tennisplätze bei DJK Eintracht ?

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung, zu der die CDU-Fraktion alle interessierten Bürger im Bereich St. Marien eingeladen hatte, Gestaltungsplan wurde über die Planung zur Erweiterung der Sportanlage von Eintracht Papenburg diskutiert.

Bereits im Vorfeld hatte die Vereinsführung Gespräche mit dem rechtsseitigen

Bürgermeister. dem Sportausschuß und dem Planungsamt der Stadt geführt. Ziel war es gewesen, eigene Ideen in einen in der Sportausschußsitzung vorgestellt werden soll.

Dieser Plan sieht Priorität setzt den zwischenzeit- der Sportklub, lich abgeschlossenen Kauf von Gelände im

|Bereich sowie die | schaftsstärke Schaffung von zwei zusätzlichen der Nachbarver-Fußballplätzen mit Tribune, Tenniscourts, weitere Umkleideund Duschmöglichkeiten, einen einzubringen, der Parkflächenausbau wird, messen und die Erstellung eines Gemeindeplatzes mit Spielfelder für Grünanlagen vor.

> der sich hinsichtlich seiner Mitgliederzahlen und der Mann-

Den von Vereinschef Anton Hunfeld als realisierbar eingestuften Zeitrahmen von drei bis vier Jahren bis zur Fertigstellung, mochte der Stadtrat nicht bestätigen.

Die CDU-Vertreter sähen eigenen Angaben zufolge sehr wohl den akuten Handlungsbedarf, jedoch seien die finanziellen Mittel der Stadt in den nächsten drei Jahren für den Obenender Sportpark und für Aschendorf festgelegt.



So sieht der Trainingsplatz nach Regenschauern aus.



IM BRENNPUNKT

Wie dringlich die Erweiterung des Sportgeländes ist, machten einige Fußballspieler deutlich.

Auf dem für den Trainingsbetrieb ausgewiesenen Vorplatz, der erst vor fünf Jahren saniert

nach Regenfällen eine riesige Wasserfläche.

Das nach Ansicht des Vereins seinerzeit völlig unfachmännisch eingebaute Drainagesystem funktioniere nicht und lasse das Wasser auf dem worden ist, steht oberhalb eines

Restmoorbodens eingesäten Rasen nicht ablaufen.

Bürgermeister Heinrich Hövelmann und die Ratsmitglieder versicherten dem Verein, daß man den Sportplatzausbau forcieren und unmittelbar nach Bereitste-

hen der finanziellen Mittel mit den Bauarbeiten beginnen werde. Die Sportanlage solle nach Möglichkeit in ein Gesamtkonzept für den Bereich St. Marien integriert werden, in das auch der weitere Ausbau des Fehnprogramms einfließen könne.

AVIA-SB Tankstelle und Autovermietung

Heinrich Albers



Zweirad-Fachgeschäft Hercules- und Puch-Vertretung



Birkenallee 135 - Telefon 77 10 2990 PAPENBURG 1

Das größte Sportgeschäft im **Emsland bietet einfach mehr!**

- Riesenauswahl auf 1.000 m²
- Chice, modische Sportwear
- erstklassiger Service
- fachgerechte Beratung
- günstige Preise mit Preisgarantie (erkundigen Sie sich bei uns)
- erstklassige Markenqualität und preisgünstige Importware
- Top-Angebote f
 ür Vereine
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Gemeinden, Schulen usw. in allen Ausrüstungsfragen

Geht's um Sportartikel und Sportbekleidung dann nur



Papenburg, Juister Straße 2, Nähe WEZ/B 70, Telefon 0 49 61/34 80

Gaststätte Moorquelle

Inhaber: M. Kaiser



2990 Papenburg 1

Bethlehem rechts 156 Telefon 0 49 61 / 7 10 75

Bundes-Kegelbahnen

Im Ausschank:



TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

26. Januar 1991

Eintracht-Winterfest Tombola mit wertvollen Preisen. Zum Tanz spielt die Spitzenband "Jet Sets"

09.Februar 1991

Jugend-Hallenpokalturniere

10.Februar 1991

vereinsinternes Hallenfuß-

ball-Pokalturnier

01.März 1991 Beginn: 19.30 Uhr

Preisskatturnier im Jugendheim, Veranstalter: KAB und DJK Eintracht, für alle Skatfreunde in der Gemeinde,

auch Nichtmitglieder.

09. Juni 1991

STADTPOKALTURNIER auf dem Sportplatz der DJK Eintracht

16. Juni 1991

STRASSEN-FUSSBALLTURNIER mit Straßenmannschaften aus der

gesamten Gemeinde

3./4. August 1991

Herren-Fußballpokalturniere der II. und der Alten Herren

10./11.August 91

Fußballpokalturnier der

17./18. August 91

Damen- und Mädchenfußball-

Pokalturniere

2. Wochenende im August 1991

Punktspielstart



(alle Zeitangaben ohne Gewähr, Stand Dezember 1990)

TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

Gaststätte Rolfes

Saalbetrieb für

Betriebs- und Familienfeiern

Lüchtenburg links 86
2990 Papenburg 1
Telefon 0 49 61 / 7 34 37





Eintrittserklärung

lch,	geb. am
erkläre hiermit meinen Beitritt zum Sp	portverein DJK Eintracht Papenburg.
Der Monatsbeitrag beträgt DM	ru -relsivi
Diesen Beitrag entrichte ich	jährlich durch Bankeinzug.
Die Satzung habe ich zur Kenntnis ge	enommen und erkenne den Inhalt an.
(Unterschrift)	(Unterschrift des gesetzl. Vertreters oder Vormundes)
	Telefon 0 49 61
Fire verse sem ä abtique	a zur Beitregezehlung (Deuerauftrag)
Einzugsermachtigun	g zur Beitragszahlung (Dauerauftrag)
Hierdurch ermächtige ich den Sp	ortverein DJK Eintracht Papenburg bis auf Widerruf, den
jeweils fälligen Mitgliedsbeitrag jährli	ch in Höhe von DM
	THE PARTY OF THE P
Tu Laston maines Kontos Nr.	THE PARTY OF THE P
zu Lasten meines Kontos Nr.	Bankleitzahl
zu Lasten meines Kontos Nr. bei der	THE PARTY OF THE P
nn Gerdes	THE PARTY OF THE P
nn Gerdes	Bankleitzahl
bei der mittels Lastschrift einzuziehen.	Bankleitzahl Bankinstitut
bei der mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das
bei der mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das
mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das erpflichtung zur Einlösung.
mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das erpflichtung zur Einlösung.
mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das erpflichtung zur Einlösung.
mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das erpflichtung zur Einlösung.
mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erfor kontoführende Institut (s. o.) keine V	Bankleitzahl Bankinstitut derliche Deckung nicht aufweist, besteht für das erpflichtung zur Einlösung. (Unterschrift des Konto-Inhabers)

M. Falkenstein

Maler- und Autolackierbetrieb

Mittelkanal rechts 21

2990 Papenburg 1

Telefon 0 49 61/77 11





TRAINER UND BETREUER DES VEREINS

HERRENFUSSBALLBEREICH	
I.Herren	Trainer Günter Weißbrich, Tel.71362 Betreuer Michael Pötzsch, Tel.74462
II.Herren	Trainer Willy Janssen, Tel. 72556
Alte Herren I	Lambert Walker, Tel. 71610
Alte Herren II	Reinhard Schmeling, Tel. 74350

JUGENDFUSSBALL	
A-Jugend	Gerd Theessen, Tel. 6990
B-Jugend	Hans-Jürgen Gehrmann, Tel. 04962/6103
C-Jugend	Hermann Többens, Tel. 72814 Gerd Kruse, Tel. 04962/ 1401
D-Jugend, 1.Mannschaft	Reinhard Schmeling, Tel. 74350
D-Jugend, 2.Mannschaft	Otto Abheiden, Tel. 74067 Bernd Pasligh, Tel. 72873
E-Jugend	Theodor Konkolewski, Tel. 73108
F-Jugend	Hans-Gerd Fresenborg, Tel. 75665 Georg Engelberts, Tel. 71944

DAMENFUSSBALLBEREICH	
Damen-Mannschaft	Wilfried Eichhorn, Tel. 72048 Inge Bröer, Tel. 73392
Mädchen-Mannschaft I	Wilfried Bröer, Tel. 73392
Mädchen-Mannschaft II	Thomas Pöker, Tel. 71648 Henning Pott, Tel. 71688

TISCHTENNISABTEILUNG	Gertrud Voskuhl, Tel. 71139
MÄNNERTURNEN I	Heinrich Kösters, Tel. 2397
MÄNNERTURNEN II	Abram Kösters, Tel. 73544
FRAUENTURNEN I	Hella Abels, Tel. 71600
FRAUENTURNEN II	Jeske Kösters, Tel. 73684